

Bestimmungen

- **Gschoss'n werd nach altem Brauch in der Tracht, im quadn Gwand, im Schützenrock und de Mannerleit midn Huat !
(keine Schießbekleidung, Schießbrillen erlaubt!)**

Das Schießen ist offen für alle Schützen. Die Versicherungskarte ist beim Lösen der Hauptbollette an der Kasse vorzuzeigen. Teilnehmer, die nicht versichert sind, müssen eine Tagesversicherung abschließen (1,00 €).

- Jungschützen (ab 18 Jahre) dürfen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen schießen
- Geschossen wird nach Klassenvorgabe; mit dem Feuerstutzen Kaliber 8,15 x 46 R (Dioptrisierung) - **nur Bleigeschosse** (Keine Mantel- oder Teilmantelg.)
- Jeder im Stand gefallene Schuss ist gültig
- Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten
- Beanstandungen sind sofort der Schießaufsicht zu melden. Das Schützenmeisteramt entscheidet sofort und bindend unter Ausschluss des Rechtsweges. Verstöße ziehen den Ausschluss vom Schießen und Preisverlust nach sich.
- Rückzahlung von gelösten Einlagen findet nicht statt. Gelöste Schusszettel sind nicht übertragbar. Name und Adresse werden EDV gespeichert und nur für eigene Einladungen bzw. Ergebnislisten verwendet und veröffentlicht.
- **Für die Abholung der Preise hat der Schütze selbst Sorge zu tragen.** Aufbewahrung bis zum Anfangsschießen des Folgejahres, dann fallen die Preise wieder an den Verein zurück
- **Gewehre dürfen nur mit geöffneten Verschluss abgestellt werden,** Zuwiderhandlungen werden mit € 10,00 geahndet
- Mit dem Lösen der Hauptbollette kennt der Schütze die vorstehenden Bestimmungen an
- Mit der Teilnahme unterwirft sich der Schütze der SpO des DSB, der Schießordnung des BSSB sowie den allgemeinen Bestimmungen der Ausschreibung und erklärt sich damit einverstanden, dass seine persönliche Daten (Name, Vorname, Geburtsjahr bzw. seine Altersklasse) und seine Vereinszugehörigkeit in entsprechenden Start- sowie Ergebnisdateien oder -listen veröffentlicht werden. Siehe auch Aushang in der Schiessstätte.
- **Im Übrigen gelten die Bestimmungen der DSGVO !**



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Laufen gegr.: 1309

1. Schützenmeister: Andreas Roßhuber

Postfach 1307 83407 Laufen
e-mail: arosshuber@googlemail.com

+049 8682/953294

Einladung zum Traditionsschießen 2019 mit dem Feuerstutzen



auf der Schießstätte in Mayerhofen, 1Km südlich von Laufen
geschossen wird auf einer der ältesten Schießanlagen
Deutschlands (150 Schritt ~130m), traditionell mit Zieler und Schreiber

am 28. April 2019
von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Preisverteilung ab 19.30 Uhr in der Schießstätte

das Schützenmeisteramt:

Andreas Roßhuber
1. Schützenmeister

Josef Pollhammer
2. Schützenmeister

Markus Heiß
Kassier

Jürgen Dragoni
Sportwart

Sylvia Roßhuber
Schriftführerin

Klassen:

- Schützen** 18 – 69 **stehend frei**
- Senioren I** 70 – 77 **stehend aufgelegt**
(sowie Körperbehinderte lt. Eintrag Schützenausweis)
- Senioren II** 78 – **sitzend aufgelegt**
(und Rollstuhlfahrer, gleich welchen Alters)

(Maßgebend für das Alter bzw. Klasse ist der Stichtag 01.01.2019)

Senioren I + II bilden eine Preisklasse !

Einlage: 20,00 € **Nachkauf: 10 Schuss 3,00 €** kombiniert
(Nachkauf unbegrenzt, bei entsprechendem Andrang
Beschränkung auf 30 Schuss, Wiederunterlage möglich!)

mit der Einlage sind bezahlt: 20 Schuss kombiniert
(Wertung in Serien à 5 Schuss)
Feuerstutzen & Munition sind vom Schützen selbst mitzubringen

Preise:

Zur Auslobung kommen:

16 Hutnadeln + Geldpreise

prozentuale Aufteilung Hutnadeln nach Beteiligung je Klasse
alternierende Wertung Ring / Blattl

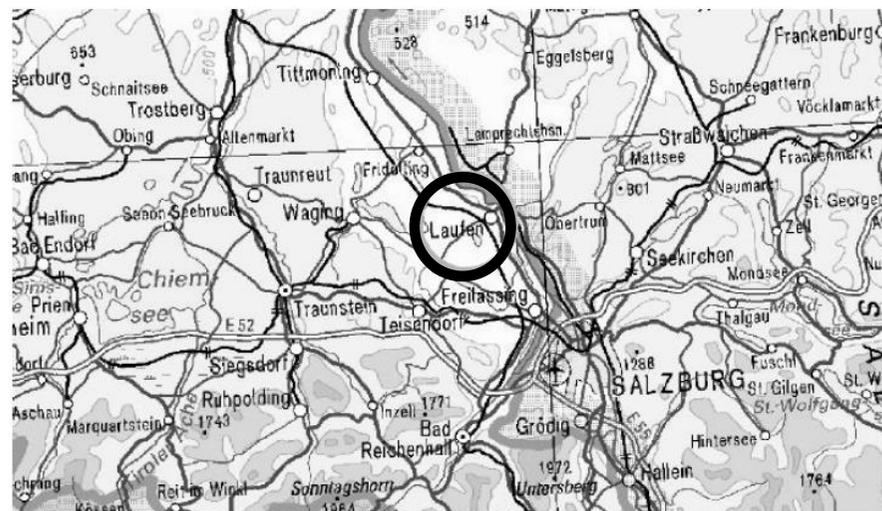
(Hutnadeln in Silber)

Alte Feuerstuzenscheibe schwarz, 10- kreisig, Blattl 40mm
(Wertung in Serien à 5 Schuss)



Alle Schützen soll'n se woi fuin – für Ess'n und Dringa sorg'n mia - für a ruhige Hand und a weng a Diredare miaßt's eng selba schau !

Lageplan:



**Die Zufahrt zur Schießstätte in Mayerhofen ist beschildert,
Parkplätze direkt bei der Schießstatt!**

Zieleingabe Navi: 47°55'28"N 12°56'13"O oder Stadt: 83410 Laufen Straße: Mayerhofen 11